



BMW Motorsport News – Ausgabe 40/16
23. Oktober 2016

**DTM-Champion Wittmann zu Gast im BMW Group Werk München –
Vorbereitung auf neue DTM-Saison beginnt in Oschersleben.**

Ob in der DTM, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

DTM: Marco Wittmann in der Heimat des BMW M4 Coupé.

Nach zahlreichen Interviewterminen, Redaktionsbesuchen und Fernsehauftritten war der frisch gekürte DTM-Champion Marco Wittmann (DE) am Freitag in der Heimat von BMW zu Gast: Der 26-Jährige stattete dem BMW Group Werk München, dem Stammwerk der BMW Group, einen Besuch ab. Hier werden bereits seit 1922 Automobile und Motoren produziert. Begrüßt wurde er von Werkleiter Milan Nedeljkovic. Bei einem ausgedehnten Rundgang warf Wittmann einen Blick hinter die Kulissen und besuchte die Produktionsbereiche Lackiererei, Montage, Sitzfertigung und Werksfinish. Die BMW Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hatten dabei die Möglichkeit, ihren erfolgreichen Kollegen aus dem Rennsport persönlich zu treffen. Wittmann, selbst gelernter Karosseriebauer, informierte sich über die jeweiligen Aufgaben der Mitarbeiter und gab ihnen im Gegenzug einen Einblick in seinen Rennalltag. Dabei erfuhr er auch alles über die Fertigung des BMW M4 Coupé. Dieses Modell bildet die Basis seines Red Bull BMW M4 DTM, mit dem er 2016 zu drei Rennsiegen fuhr. Zusätzlich zur Serienproduktion des BMW M4 Coupé entstehen im BMW Group Werk München auch die Basismodelle für die auf 200 Fahrzeuge limitierte BMW M4 DTM Champion Edition. Neben dem Werksrundgang standen auch zwei Autogrammstunden auf dem Programm des jüngsten zweimaligen DTM-Champions aller Zeiten. „Für mich ist es immer unglaublich schön, hier im BMW Group Werk München zu sein und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu treffen. Das als DTM-Champion zu tun, macht die Sache natürlich noch einmal spezieller“, sagte Wittmann. „Ohne die Arbeit der Kollegen hier wären unsere Erfolge im Motorsport überhaupt nicht möglich. Deshalb freue ich mich sehr, ihnen mit solchen Aktionen etwas zurückgeben zu können.“

DTM: Nach der Saison ist vor der Saison.

In der DTM bleibt den BMW Teams wenig Zeit zum Verschnaufen: Gut eine Woche nach Abschluss der Saison 2016 beginnen bereits die Vorbereitungen auf das kommende Jahr. In der „Motorsport Arena Oschersleben“ (DE) finden von Dienstag bis Freitag die ersten offiziellen Testfahrten im Hinblick auf 2017 statt. Für BMW werden Champion Marco Wittmann (DE) und Timo Glock (DE) am Steuer des BMW M4 DTM zum Einsatz kommen.



VLN: Doppelpodium für den BMW M6 GT3 beim Finale auf der Nordschleife.

Die Saison 2016 in der VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring endete mit einem Doppelpodium für den BMW M6 GT3. Beim Finale auf der Nürburgring-Nordschleife (DE) sicherten sich BMW Werksfahrer Jörg Müller (DE) und BMW Motorsport Junior Nico Menzel (DE) im vom BMW Team RBM eingesetzten BMW M6 GT3 zunächst die Poleposition, nach vier Rennstunden kamen sie auf dem zweiten Rang ins Ziel. Platz drei ging an BMW Motorsport Junior Jesse Krohn (FI), Victor Bouveng (SE) und Christian Krognnes (NO) im Fahrzeug von Walkenhorst Motorsport. „Hier auf dem Podium zu stehen, war einfach der Wahnsinn. Ein ganz großes Dankeschön an BMW, die mir die Möglichkeit gegeben haben, hier im BMW M6 GT3 zu fahren. Danke auch an das BMW Team RBM, das fantastische Arbeit geleistet hat. Wir haben heute keine Geschenke bekommen, sondern sind mit einer starken Leistung und tollem Teamwork auf das Podium gefahren. Das macht uns natürlich noch glücklicher“, sagte der 18-jährige Menzel, der sein erst zweites Rennen mit dem BMW M6 GT3 bestritten hatte. Der Start erfolgte bei nassen Bedingungen, danach trocknete die Strecke ab. „Die Bedingungen waren alles andere als einfach, stellenweise gab es sogar Aquaplaning“, erklärte Müller, der von der Poleposition aus den ersten Stint absolvierte. „Ich habe etwas Tempo herausgenommen, denn für uns ging es vor allem darum, dass Nico weitere Erfahrung sammelt. Nico hat dann, wie bereits beim vorletzten Lauf, eine super Leistung gezeigt und das Auto souverän auf dem zweiten Platz ins Ziel gebracht.“ Krohn/Bouveng/Krognnes waren von Startplatz acht in das Rennen gegangen. „Ich bin überglücklich“, sagte Krohn über den dritten Platz. „Das Rennen war wirklich schwierig, denn es herrschten extrem wechselhafte Bedingungen. Ich bin gut durch die Anfangsphase gekommen, und meine beiden Kollegen haben mit ihren Stints das Podium gesichert. Es ist schön, die Saison so zu beenden.“ Die BMW Werksfahrer Bruno Spengler (CA) und António Félix da Costa (PT) waren beim Finale ebenfalls wieder im Einsatz und sammelten im BMW M235i Racing weitere Nordschleifenerfahrung. Gemeinsam mit ihrem Fahrerkollegen Kuno Wittmer (CA) beendeten sie das Rennen auf dem 55. Gesamtrang.

VLN: Michael Schrey und Alexander Mies feiern Gesamtsieg.

Die Startnummer 1 für Michael Schrey (DE) und Alexander Mies (DE): Nach dem Saisonfinale auf der Nordschleife (DE) wurden die beiden Fahrer aus dem Team von Bonk Motorsport als Gesamtsieger der VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring 2016 geehrt. Den Titel hatten sich die beiden in ihrem BMW M235i Racing schon vorzeitig gesichert. Nun folgte die offizielle Siegerehrung „Wir sind überglücklich. Nun oben auf dem Podium zu stehen und die Startnummer 1 für die kommende Saison in Händen zu halten, fühlt sich einfach fantastisch an“, sagte Schrey. Sein Teamkollege Mies sagte über den Schlüssel zum Erfolg: „Wir waren in dieser Saison unheimlich konstant, auch bei schwierigsten Bedingungen. Dazu kommt die großartige Arbeit, die das Team geleistet hat.“ Bereits zwei Rennen vor Schluss standen Schrey und Mies zudem als Sieger des BMW M235i Racing Cup, der im Rahmen der VLN ausgetragen wird, fest. Zum Abschluss der Saison holten Schrey/Mies im zehnten und letzten Rennen einen weiteren Klassensieg im BMW M235i Racing Cup.

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Pressekontakt:

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup.com/deutschland

Motorsport News